

DePixel Illegible
DePixel Klein
DePixel Schmal
DePixel Breit
DePixel Halbfett
DePixel Breitt

Nichts anderes als Apples berühmte Systemschrift »Geneva« in der Bitmap-Darstellung, aber als PostScript-Font; verpixelt wie die »Geneva« in 9 oder 10 Punkt, oder gar in zu kleiner Auflösung, also unter 8 Punkt; ideal für „pixlige“ Themen.

Ingo Zimmermann 1999

DePixel Illegible

DePixel Klein

DePixel Schmal

DePixel Breit

DePixel Halbfett**DePixel Breitfett**

Ein Anachronismus im digitalen Zeitalter: während alle Welt vom Fortschritt redet, hat ebendieser zur Folge, dass die Schrift am Bildschirm zu einem pixeligen lesefeindlichen Etwas degeneriert ist. Jedes Objekt wird auf Monitoren durch die Aneinanderreihung einzelner Bildpunkte dargestellt. Diese Pixel sind so klein, dass man sie fast nicht wahrnimmt. Je mehr Pixel pro Flächeneinheit (das heisst je höher die Auflösung), desto mehr verschwimmt das wahrgenommene Bild im Auge zu einer scharfen Einheit. Die DEPIXEL basiert auf den von Apple Computer entwickelten Bildschirmschriften „Geneva“ und „Chicago“. Sie simuliert den Aufbau der Buchstaben aus einzelnen Pixeln. So entstand eine Schrift, die in beliebiger Grösse immer den Aufbau aus wenigen einzelnen Bildpunkten erkennen lässt.

Die ILLEGIBLE DEPIXEL entstand aus der Überreibung des Pixeleffekts. Wie bei den anderen Schnitten ist sie aus einzelnen Pixeln aufgebaut. Nur beträgt die Versalhöhe nur 5 Pixel, die n-Höhe gar nur 4 Pixel. Zusätzlich zeigte sie den aus dem Web bekannten Effekt einer zu kleinen Schriftendarstellung, der Texte nahezu unleserlich erscheinen lässt. Die ILLEGIBLE DEPIXEL ist nicht wirklich unlesbar. Ihre Formen wurden mit Bedacht zerstört.

Ein gut lesbares Alphabet muss dagegen mindestens 9 Pixel hoch sein: 5 Pixel für die Mittelhöhen, und je 2 Pixel für Ober- und Unterlängen. Diesen Proportionen entspricht die DEPIXEL KLEIN. Bei der DEPIXEL SCHMAL ist die Mittelhöhe um einen auf 6 Pixel gestreckt, während Ober- und Unterlängen 2 Pixel betragen. Die DEPIXEL BREIT entstand durch Verbreitern der Buchstaben um einen Pixel.

Anders als bei den »normalen« Schnitten diente für die weiteren Schnitte die Apple-Systemschrift „Chicago“ als Grundlage. Durch die doppelt breiten Grundstriche entsteht so bei gleicher Basis-Pixelgröße eine deutlich fettere und größere Schrift.

Die DEPIXEL BREITFETT ist nichts anderes als die auf die doppelte Breite gestreckte halbfette Schrift.

Theoretisch lässt sich so jede beliebige Schriftform „digitalisieren“. Diese Art der Reduktion auf die kleinsten Elemente technisierter Schrift hat ihren Reiz in dem scheinbaren Widerspruch zwischen den technisch möglichen exaktesten Vektorzeichnungen und dem primitiven Aufbau aus „Bauklötzchen“.

A B C D E F G H I J

K L M N O P Q

R S T U V W X Y Z

a b c d e f g h i j k

l m n o p q r s t u v

w x y z

.,:;!/?/*@%&^_~|

0 1 2 3 4 5 6 7 8 9

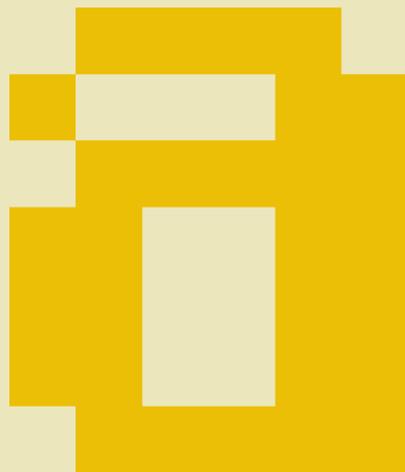
& # % ^ _ ~ |



ABCDEFGHIJKLMN
OPQRSTUVWXYZ
abcdefghijklmn
opqrstuvwxyz
.;!?/»@« \$%&/()'
0123456789
ckchfffi flftmm

ABCDEFGHIJKLMN
OPQRSTUVWXYZ
abcdefghijklmn
opqrstuvwxyz
.;!?/»@« \$%&/()'
0123456789
ckchfffi flftmm

ABCDEFGHIJKLMN
OPQRSTUVWXYZ
abcdefghijklmn
opqrstuvwxyz
.;!?/»@« \$%&/()'
0123456789
ckchfffi flftmm



ABCDE
 FGHIJK
 LMNOP
 QRSTUV
 WXYZ
 abcdef
 ghijkl
 mnopq
 rsßtu
 vwxyz
 .,:;!?/
 »@«
 \$%&/'0
 01234
 56789
 ff fi fl
 mm



ABCDE
 FGHIJK
 LMNOP
 QRSTUV
 WXYZ
 abcdef
 ghijkl
 mnopq
 rsßtu
 vwxyz
 .,:;!?/
 »@«
 \$%&/'0
 01234
 56789
 ff fi fl
 mm

Bei ingoFonts gibt's alle Schriften zum Download.
Gratis. Umsonst.

Der Haken an der Sache: Die hier zum Download
angebotenen Dateien enthalten nur den reduzierten
Zeichensatz. Das heißt, der Font besteht nur aus den
Versalien und Gemeinen von A bis Z bzw. a bis z.
Den kompletten Zeichensatz einschließlich Ziffern,
Umlauten, den Satzzeichen, Akzenten und vor allem
den Ligaturen gibt's nur auf Bestellung.

www.ingofonts.com

